



Datum: 21.09.2023

Niederschrift

Die **Sitzung des Stadtrates** (STR_36_VII) wurde am **Donnerstag, 21.09.2023** im Sitzungssaal der Salzlandsparkasse, Lehrter Straße 15, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU

Herr Stephan Czuratis
Herr Christian Iser
Herr Hans-Jürgen Lärz (**ab TOP 9 anwesend**)
Herr Titus Maschke
Frau Heike Schaaf
Herr Klaus-Dieter Stops

Fraktion DIE LINKE

Herr Carsten Fütterer
Herr Fred Hänsel
Frau Margit Kietz
Herr Peter Maier
Herr Gerhard Wiest

Fraktion SPD/Grüne

Herr Michael Hauschild
Herr Ulrich Leubeling
Herr Klaus Maaß
Herr Frank Rögner
Herr Sebastian Sieglitz (**ab TOP 6 anwesend**)

Fraktion AfD

Herr Hans-Günter Pilz

Fraktion FDP

Herr Günter Döbbel
Frau Daniela Schieke
Herr Sven Schneider
Herr Steffen Seebach

Fraktion UBvS

Herr Ralf-P. Schmidt
Herr Harald Weise

Abwesend:

Fraktion CDU

Herr Jörg Bünemann
Herr Siegfried Klein
Herr Peter Rotter

Fraktion DIE LINKE

Frau Bianca Görke
Herr Klaus Dieter Magenheimer

Fraktion SPD/Grüne

Frau Anja Schröter

Fraktion AfD

Herr Matthias Büttner
Herr Gerhard Witte

fraktionslose Mitglieder

Herr Jürgen Pecher (ab TOP 6 anwesend, zu TOP 28 und TOP 29 abwesend)

Bürgermeister

Herr René Zok

Protokollantinnen

Frau Diana Meißner

Frau Anne Seltitz

Verwaltung

Frau Anett Mingram-Schreiber – Leitung Interne Revision/
Controlling

Herr Riccardo Achilles – Serviceeinheitsleiter Verwaltungs-
steuerung und Service

Herr Frank Wabnitz – Serviceeinheitsleiter Finanzen und
Beteiligungsmanagement

Frau Susanne Henschke – Fachdienstleiterin Sicherheit
und Ordnung

Frau Ina Siebert – Fachdienstleiterin Bildung, Jugend und
Soziales

Herr Christian Schüler – Fachdienstleiter Wirtschaft und
Kultur

Frau Susanne Epperlein – Fachdienstleiterin Stadtsanie-
rung und Bauen

Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienstleiterin Pla-
nung, Umwelt und Liegenschaften

Herr Ingo Brüggemann – Eigenbetriebsleiter

Frau Antje Herwig – SB Recht

Herr Steffen Aermes – SB Feuerschutzangelegenheiten

Ortsbürgermeister

Herr Jürgen Kinzel

Herr Danny Hempel

Herr Stefan Riemann

Presse

Herr Falk Rockmann – Staßfurter Volksstimme

Stimmberechtigte:	zu Beginn der Sitzung	22
	ab TOP 6	24
	ab TOP 9	25
	ab TOP 28	24
	ab TOP 30	25

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Stadtrates
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Anfragen zu den Informationen des Bürgermeisters
8. Informationen des Seniorenbeirates
9. Einwohnerfragestunde
10. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates
11. Information zum Stand des Radverkehrskonzepts

Beratung und Beschlussfassungen

12. Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Rathmannsdorf mit Wirkung vom 19.10.2023.
Beschlussvorlage 0727/2023
13. Sachstand Analyse nach § 135 KVG LSA zur Vorbereitung der Gründung eines kommunalen Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Staßfurt“
Mitteilungsvorlage M/0044/2023
14. Erste Änderung der Besetzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben
Beschlussvorlage 0746/2023
15. Benennung eines Vertreters der FDP Fraktion im Aufsichtsrat der Technische Werke Staßfurt GmbH
Beschlussvorlage 0747/2023
16. Benennung eines Vertreters der FDP Fraktion im Aufsichtsrat der Wohnungs- und Baugesellschaft Staßfurt mbH
Beschlussvorlage 0748/2023
17. Berufung des Wahlleiters, seines Stellvertreters und Festlegung zu Wahlbereichen für die Kommunalwahl am 09.06.2024
Beschlussvorlage 0753/2023

18. Entscheidung über den weiteren Umgang mit den Klageverfahren zur Kreisumlage 2019, 2021, 2022
Beschlussvorlage 0726/2023
19. 4. Satzung zur Änderung der Verwaltungskostensatzung
Beschlussvorlage 0740/2023
20. Sachantrag zum Beitritt der weltweiten Organisation "Mayor for Peace"
Sachantrag 0745/2023
21. Gefahrenabwehrverordnung
Beschlussvorlage 0716/2023
22. Sachantrag zur Aufhebung von Beschluss 0192/2020 - Regelung der Abrechnung für die Brandsicherheitswachen
Sachantrag 0718/2023
23. Einvernehmensherstellung Kita „St. Petri und Johannis“ für 2023
Beschlussvorlage 0728/2023
24. Einvernehmensherstellung Kita „Bummi“ Staßfurt für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0729/2023
25. Einvernehmensherstellung Kita „Kinderland“ Staßfurt für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0730/2023
26. Einvernehmensherstellung Kita „Rappelkiste“ Rathmannsdorf für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0731/2023
27. Sachantrag zur Entwicklung der ehemaligen Bibliothek am Bodeufer in der Steinstraße zu einem Zentrum der Jugendarbeit
Sachantrag 0715/2023
28. Fördermittelbeantragung Kaiserhof
Beschlussvorlage 0732/2023
29. Fördermittelbeantragung Salzlandtheater
Beschlussvorlage 0744/2023
30. Aufhebung des Beschlusses „Verpachtung Benneckscher Hof“ (an die Deutsche Marktgilde e.G. zur Durchführung des Wochenmarkts, Nr. 356/2006) sowie künftige Betreibung des Wochenmarkts durch die Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0741/2023
31. Sachantrag Prüfauftrag zur Übernahme des Bades
Sachantrag 0723/2023
32. 3. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0734/2023
33. 2. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für alle Ortsteile der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0735/2023
- 33.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0735/2023 (OSR-A)
Änderungsantrag 0735/2023/1

34. 2. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die Kernstadt der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0736/2023
 - 34.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0736/2023 (CDU)
Änderungsantrag 0736/2023/1
 35. Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 35/97 „Förderstedter Straße West“ in Staßfurt, 2. Änderung, mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung)
Beschlussvorlage 0721/2023
 36. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 35/97 „Förderstedter Straße West“ in Staßfurt, 2. Änderung, mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung)
Beschlussvorlage 0722/2023
 37. Feststellung Jahresabschluss 2022 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0750/2023
 38. Ergebnisverwendung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, für das Geschäftsjahr 2022
Beschlussvorlage 0751/2023
 39. Entlastung der Betriebsleitung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, gemäß § 19 Abs. 4 Ziff. 3 EigBG
Beschlussvorlage 0752/2023
 40. Anfragen und Anregungen
- Nichtöffentlicher Teil**
41. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
 42. Informationen des Bürgermeisters
 43. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Stadtrates

Herr Maaß eröffnet die Sitzung des Stadtrates und begrüßt alle Anwesenden.

Für den verstorbenen Stadtrat Johannes Hauser wird eine Gedenkminute durchgeführt.

Herr Maaß verpflichtet Frau Daniela Schieke als Nachrückerin in den Stadtrat. Des Weiteren informiert er darüber, dass Herr Döbbel den Vorsitz der Fraktion FDP und Herr Röger den Vorsitz der Fraktion SPD übernehmen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 22 von 33 Mitgliedern des Stadtrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Zok beantragt die Absetzung vom Tagesordnungspunkt 18 „Entscheidung über den weiteren Umgang mit den Klageverfahren zur Kreisumlage 2019, 2021, 2022“.

Frau Michaels-Knakowski beantragt Rederecht für Herrn Hannemann (ISUP) zum Tagesordnungspunkt 11.

Herr Maaß lässt über die Absetzung des TOP 18 abstimmen:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 0

Herr Maaß lässt über das Rederecht abstimmen:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 0

Herr Maaß lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen:

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 0

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form mit Rederecht festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Maaß lässt über die Niederschrift vom 29.06.2023 abstimmen:

Ja 21 Nein 0 Enthaltungen 1

Die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung wird ohne Änderungen festgestellt.

6. Informationen des Bürgermeisters

Herr Zok

gratuliert den Stadt- und Ortschaftsräten, die seit der letzten Sitzung des Stadtrates Geburtstag hatten.

Beschlusskontrolle vom 29.06.2023

In der Sitzung am 29.Juni 2023 wurden 13 Beschlüsse gefasst. Davon wurden bereits 11 Beschlüsse umgesetzt. 2 befinden sich in Umsetzung. **(Anlage 1 zur Niederschrift)**

Umgesetzt zum Beispiel:

- Änderung der Hauptsatzung: Nachdem der Stadtrat der Stadt Staßfurt in seiner Sitzung am 29.06.2023 die Änderung der Hauptsatzung beschlossen hat, hat der Salzlandkreis die Genehmigung dazu erteilt. Die Änderung der Hauptsatzung ist im Salzlandboten vom 15.09.2023 veröffentlicht und seit dem 16.09.2023 in Kraft. Die wesentlichen Änderungen dieser Hauptsatzungsänderungen über die Änderung der Mitgliederzahl der Ortschaftsräte sowie der Einführung eines Ortschaftsrates für Staßfurt treten aber erst am 30.06.2024 in Kraft.
- Beschluss über die Durchführung der InSEK-Maßnahmen „Bodekonzept und Bodewerkstatt“ sowie „Umgang mit Problemimmobilien – Eigentümermoderator einsetzen“: Die Fördermittelanträge für beide Projekte sind gestellt worden. Zwischenzeitlich ist der Stadt mitgeteilt worden, dass diese als förderwürdig eingestuft worden sind. Gegenwärtig erfolgen Feinabstimmungen zum Projektzeitraum und den Kosten. Der Fördermittelbescheid wird bis Mitte Oktober 2023 erwartet.
- Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum B-Plan für Wohngebiet in Förderstedt: Die Abwägung ist den Behörden und Trägern öffentlicher Belange mitgeteilt worden. Es gab keine Beanstandungen zu den Abwägungen. Der Satzungsbeschluss und das Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 65/22 sind im Salzlandboten Nr. 522 am 07.07.2023 bekannt gegeben worden. Somit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

In Umsetzung zum Beispiel:

- Der Beschluss zum InSEK: das InSEK ist nunmehr Grundlage für die zukünftige Stadtentwicklung und fließt in alle Handlungen ein.

Jahresabschluss 2021

Die Übergabe des Jahresabschlussberichtes für das Haushaltsjahr 2021 erfolgte am 26.05.2023 zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt des Salzlandkreises.

Seit dem 22.08.2023 prüft nunmehr das Rechnungsprüfungsamt vor Ort.

Die Übergabe des Prüfberichtes an das Rechnungsprüfungsamt des Salzlandkreises ist in der nächsten Woche vorgesehen.

Der Beschluss zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021 sowie die Entlastung des Oberbürgermeisters für die Haushaltsführung des Haushaltsjahres 2021 ist aktuell für die Sitzung des Stadtrates am 14.12.2023 vorgesehen.

Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2024

Am 05.09.2023 fand hierzu ein Gespräch mit der Kämmerei des Salzlandkreises statt. Grundlage bildeten hierbei der Planungsstand des Salzlandkreises für das Haushaltsjahr 2024 sowie die ersten Zuarbeiten der Stadt Staßfurt.

In der Folge werden wir sie über die Ergebnisse und den Sachstand informieren.

Haushalt 2024

Die Arbeiten für die Erstellung des Haushaltes 2024 haben bereits begonnen.

In der kommenden Woche starten die Haushaltsgespräche mit den Budgetver-

antwortlichen in den einzelnen Fachdiensten und Serviceeinheiten. In bewährter Form möchte ich Ihnen noch in diesem Jahr die Eckzahlen übergeben um die Vorberatungen beginnen zu lassen.

Volksstimme-Artikel zur Anzahl von Anträgen der Fraktionen

Die Staßfurter Volksstimme hat in ihrer Ausgabe am 18.08.2023 über die Anzahl von Anträgen der einzelnen Fraktionen berichtet. In der Darstellung wurden die Sachanträge betrachtet. Diese Zahlen wurden durch den Redakteur bei uns abgefragt.

Nicht betrachtet wurden jedoch die gestellten Änderungsanträge sowie die Anfragen und Anregungen an die Verwaltung durch die Fraktionen.

Diese ausführliche Auflistung haben meine Mitarbeiter des Sitzungsdienstes nunmehr für die aktuelle Wahlperiode zusammengestellt.

Diese füge ich dem Protokoll als **Anlage 2** bei bzw. finden Sie in der Folge in der Mandatos-App.

Für meine Begriffe spiegeln diese Zahlen noch lange nicht die Arbeit der Fraktionen wieder. Nicht erfasst sind die Teilnahmen an zusätzlichen Beratungen z.B. bei den AGs Pflege, Jugend, Friedhofsgebühren usw.

Die uns vorliegenden Zahlen haben wir aufbereitet und ich möchte den jeweiligen Spitzreiter hier benennen.

Pflanzaktion

Am morgigen Freitag ab 16.00 Uhr in Löderburg und am Samstag ab 10.00 Uhr in Neundorf findet, auf Initiative von Frau Doreen Albrecht, eine Pflanzaktion für Narzissen statt. Treffpunkt ist der jeweilige Ortseingang in Richtung Staßfurt. Frau Albrecht möchte zur Verschönerung des Ortsbildes beitragen. Ursprünglich war diese Aktion entlang der jeweiligen Radwege geplant. Das war aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht genehmigungsfähig. Wer Lust und Laune hat ist eingeladen Narzissen sind mit Hilfe von Sponsoren besorgt, Werkzeug ist mitzubringen.

Kita Löderburg

Nach Entscheidung der Gremien werden jetzt die TWS als Bauherr und Investor eintreten. In Vorbereitung ist dazu auch ein notwendiger Vertrag zwischen Stadt und TWS. Um eine qualifizierte Suche nach einem Generalunternehmen vorzunehmen, ist es notwendig, eine genaue Definition dessen, was wir errichtet haben wollen, zu erarbeiten. Aus diesem Grund wird es im Oktober eine Dienstreise mit Mitarbeitern der Verwaltung und aus der Kita, dem Ausschussvorsitzenden, dem Elternkuratorium, dem Ortsbürgermeister und Mitgliedern des Fördervereins geben. Hier werden wir eine mögliche Variante besuchen und mit den Nutzern ins Gespräch kommen. Dasselbe Gremium soll dann bei der Erarbeitung der Aufgabenstellung einbezogen werden. Notwendige Informationen und Beschlüsse im zuständigen Ausschuss gehören ebenfalls zu den nächsten Schritten.

Turnhalle Löderburg

Nach Vorliegen der aktuellen Kostenschätzung werden wir in der geplanten Größe bleiben. 2 Mio. Euro sind im Haushalt 2023 eingeplant, zusammen mit 400.000 Euro aus 2022, derzeit ausreichend. Wir bereiten derzeit die vertragliche Bindung des Planers und der Fachplaner vor, um dann die Ausschreibungen für die einzelnen Gewerke erarbeiten zu können. Parallel befinden wir uns in Abstimmung mit dem Bauordnungsamt, um die Wiederinbetriebnahme zu begleiten. Eine konkrete Terminalschiene liegt noch nicht vor.

„Liebesbrücke“ wird saniert - Sperrung notwendig

Die sogenannte „Liebesbrücke“ in der Gartenallee wird seit dem 4. Oktober saniert. Die Stadt Staßfurt investiert in umfangreiche Korrosionsschutzmaßnahmen und einen neuen Bohlenbelag. Für die Bauarbeiten muss die Brücke bis voraussichtlich Februar 2024 komplett für Fußgänger und Radfahrer gesperrt werden.

Spenden

Seit dem 27. Juni 2023 sind Geldspenden in Höhe von 10.217 Euro und Sachspenden in Höhe von 507,60 Euro bei der Stadt Staßfurt eingegangen. Gespendet wurde für das Museum, die Heimatfeste in den Ortsteilen, für die Jugendarbeit sowie für die Kita in Atzendorf und die Kita Sandmännchen. Für den Spendeneingang möchte ich den Spendern ganz herzlich danken. **(Anlage 3 zur Niederschrift)**

7. Anfragen zu den Informationen des Bürgermeisters

Es gibt keine Anfragen zu den Informationen des Bürgermeisters.

8. Informationen des Seniorenbeirates

Es gibt keine Informationen des Seniorenbeirates.

9. Einwohnerfragestunde

Herr Maaß

weist auf die Datenschutzbestimmungen in der Einwohnerfragestunde hin.

Herr Niechoy

In der Karlstraße 8 in Staßfurt befindet sich eine „Kleine Fahrradreparaturwerkstatt“, ein Projekt von den Johanniter. Die Förderung der Werkstatt wird Ende November eingestellt und geschlossen. Für das kommende Jahr gibt es keine Förderung mehr.

Ich bitte die Stadt Staßfurt, bei der Lebenshilfe nachzufragen, ob sie das Projekt übernehmen wollen.

Ich bitte auch die Fraktionen sich dafür einzusetzen.

Der Sozialpädagoge Ralf Huhn von der Fahrradreparaturwerkstatt übergibt Herrn Zok eine Unterschriftensammlung.

Er bittet darum, dass eine Lösung schnell gefunden wird.

Herr Riemann

Die Zielvereinbarung mit dem Stadtpflegebetrieb muss geändert werden.

Wurde die vereinbarte Anzahl an Rasenmahd für den Bereich Neundorf in den letzten 3 Jahren eingehalten?

Ist die Zielvereinbarung in diesem Umfang für die Grünflächenpflege mit der aktuellen Struktur des Eigenbetriebes Stadtpflege überhaupt realisierbar?

Ich bitte zu prüfen und ggf. anzupassen, dass die Zielvereinbarungen für Punkt Sonderveranstaltungen Fristigkeiten aufgenommen werden! In der neuen Gefahrenabwehrverordnung sind Feste mit einer Frist von 4 Wochen vor Beginn anzumelden. Um auch hier ein entsprechendes Bild gewährleisten zu können, muss der Stadtpflegebetrieb diese Information zwecks Einsatz und Planung haben. Weiter sollte aufgenommen werden.

Meldekette: FD Kultur und Sport, FD Sicherheit und Ordnung und Stadtpflegebetrieb. Dieser sollte wissen, wie viel Zeit für die Mahd in der Stadt oder in den Ortsteilen benötigt und plant dieses in diesem Zeitraum der 4 Wochen ein.

Wenn dies nicht gewährleistet werden kann, müssen Seitens des Stadtpflegebetriebes Lösungen gefunden und umgesetzt.

Als Anregung: Vielleicht wäre eine Gemeindegarten eine Alternative um den Eigenbetrieb Staßfurt zu entlasten!

Herr Nimmich

Auf dem abgerissenen Grundstück in der Gollnowstraße wurde der Keller mit Schotter bzw. Steinen aufgefüllt. Wie will man dort einen Baum pflanzen?

Wie viele Besucher hat das Spaßbad abzüglich Klassen und Gesundheitssport-

vereine? Wie viele Staßfurter und aus der Umgebung besuchen das Spaßbad als Spaß oder aus welche Gründen müssen?

Zur Verpachtung Benneckscher Hof: Gibt es dann eine Person, die sich darum kümmert?

Die Vergnügungssteuer muss jedes Mal neu beantragt werden. Gibt es keine andere Lösung?

Herr Zok

Zur Fahrradreparaturwerkstatt: Ich habe das Thema aus der Presse entnommen. Es wurde auch schon in den Gremien und in den Fraktionen thematisiert. Keiner in diesem Raum will, dass die Werkstatt nicht weiter geführt wird. Es werden weitere Gespräche mit den Johanniter geführt, am Montag soll ein Telefonat stattfinden. Die Idee mit der Lebenshilfe wurde auch schon aufgegriffen. Dort erfolgte erstmal eine Ablehnung. Wir bleiben weiter dran, auch wenn wir eigentlich der falsche Ansprechpartner sind. Aber es betrifft unsere Bürger und die Stadt.

Zu Herrn Nimmich

Warum komme ich zu den Sitzungen der Fraktion UBvS, wenn ich hier die gleichen Fragen noch einmal gestellt bekomme. Zudem waren Sie zwei Tage vorher beim mir gewesen. Zu diesem Termin hätten Sie die Anfragen bereits mitbringen können und hätten heute eine Antwort bekommen. Das ist kein Umgang miteinander.

10. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates

Herr Hausschild

gibt die gefassten Beschlüsse des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales am 05.09.2023 bekannt.

Herr Stops

gibt die gefassten Beschlüsse des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergabe am 07.09.2023 bekannt. Des Weiteren gibt er den im schriftlichen Verfahren am 24.07.2023 gefassten Beschluss bekannt.

Herr Wiest

gibt den gefassten Beschluss im nichtöffentlichen Teil des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am 06.09.2023 bekannt.

Herr Lärz

gibt stellvertretend den gefassten Beschluss des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben am 04.09.2023 bekannt.

Herr Maß

gibt bekannt, dass es keine Beschlussfassungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 29.06.2023 gab.

Herr Zok

gibt bekannt, dass der Betriebsausschuss am 13.09.2023 nur vorberatend tätig war.

11. Information zum Stand des Radverkehrskonzepts

Herr Hannemann

stellt durch einer Präsentation das Radverkehrskonzept vor.

Herr Döbbel

Warum werden keine vorhandenen stillgelegten Bahngleisen oder Wirtschaftswege dafür genutzt? Der Unterbau ist vorhanden.

Herr Hannemann

Funktional ist es möglich, die Wege zu benutzen. Es muss mit den Bauern gesprochen werden, ob der Wirtschaftsweg benutzt werden darf, da große Maschinen lang fahren.

Auf und neben den Landstraßen ist die soziale Sicherheit gegeben.

Beratung und Beschlussfassungen

- 12. Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Rathmannsdorf mit Wirkung vom 19.10.2023.
Beschlussvorlage 0727/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt mit Wirkung vom 19.10.2023 die Berufung des Kameraden Volker Gennrich in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von 6 Jahren in die Funktion des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Rathmannsdorf.

einstimmig angenommen

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

- 13. Sachstand Analyse nach § 135 KVG LSA zur Vorbereitung der Gründung eines kommunalen Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Staßfurt“
Mitteilungsvorlage M/0044/2023**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Hausschild

Es ist nicht nur notwendig, dass das Thema im Finanzausschuss beraten wird. Angelegenheiten der Kitas gehören auch in den Ausschuss Jugend, Senioren und Soziales. Ich bitte dies bei der nächsten Beratung zu beachten.

Herr Döbbel

Mir fehlt im Fazit die Betrachtung den Eigenbetrieb Kita in unserem Eigenbetrieb unterzubringen.

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

- 14. Erste Änderung der Besetzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben
Beschlussvorlage 0746/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die erste Änderung der Besetzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben.

Herr Sven Schneider wird als Vertreter der FDP Fraktion im Ausschuss festgestellt

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1

**15. Benennung eines Vertreters der FDP Fraktion im Aufsichtsrat der Technische Werke Staßfurt GmbH
Beschlussvorlage 0747/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt über die Entsendung eines Vertreters in den Aufsichtsrat der Technischen Werke Staßfurt GmbH, der von der FDP Fraktion des Stadtrates der Stadt Staßfurt wie folgt benannt wurde:

- Frau Daniela Schieke

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1

**16. Benennung eines Vertreters der FDP Fraktion im Aufsichtsrat der Wohnungs- und Baugesellschaft Staßfurt mbH
Beschlussvorlage 0748/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt über die Entsendung eines Vertreters in den Aufsichtsrat der Wohnungs- und Baugesellschaft Staßfurt mbH, der von der FDP Fraktion des Stadtrates der Stadt Staßfurt wie folgt benannt wurde:

- Frau Daniela Schieke

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1

**17. Berufung des Wahlleiters, seines Stellvertreters und Festlegung zu Wahlbereichen für die Kommunalwahl am 09.06.2024
Beschlussvorlage 0753/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, Frau Antje Herwig zur Wahlleiterin und Herrn Riccardo Achilles als stellvertretenden Wahlleiter für die Kommunalwahl am 09.06.2024 zu berufen.

Das Wahlgebiet der Stadt Staßfurt wird nicht in Wahlbereiche aufgeteilt.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**18. Entscheidung über den weiteren Umgang mit den Klageverfahren zur Kreisumlage 2019, 2021, 2022
Beschlussvorlage 0726/2023**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, die Klage vom 05.11.2021 zur Kreisumlage 2021 –VWG MD 9 A 572/21 MD und die Klage vom 05.11.2022 zur

Kreisumlage 2022 – VWG MD 9 A 274/22 MD zurückzunehmen und eine Entscheidung über den Umgang mit der Klage zur Kreisumlage 2019 erst nach Vorlage des Urteils aus der mündlichen Verhandlung der Stadt Schönebeck zur Kreisumlage 2019 vor dem Verwaltungsgericht Magdeburg am 20.09.2023 zu treffen.

zurückgezogen

**19. 4. Satzung zur Änderung der Verwaltungskostensatzung
Beschlussvorlage 0740/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) vom 25.02.2005.

mehrheitlich angenommen
Ja 22 Nein 2 Enthaltung 1

**20. Sachantrag zum Beitritt der weltweiten Organisation "Mayor for Peace"
Sachantrag 0745/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat erwartet vom Bürgermeister der Stadt Staßfurt, der weltweiten Organisation „Mayors for Peace“ beizutreten und mit dem Hissen der Flagge am Flaggentag, ab dem 8. Juli 2024, ein öffentlich sichtbares Zeichen zu setzen.

mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 1 Enthaltung 10

**21. Gefahrenabwehrverordnung
Beschlussvorlage 0716/2023**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Schneider

Wer ist für den § 3 der Gefahrenabwehrverordnung zuständig? Seit die zugezogenen Bürger in Förderstedt sind, kommt es immer wieder zu lautstarker Musik, die bis in den Nachbarort zu hören ist. Einwohner haben probiert mit den Eigentümern zu sprechen, ohne Erfolg. Die Polizei unternimmt nichts und das Ordnungsamt war auch schon vor Ort.

Frau Henschke

Der Vorfall ist uns bekannt. Im Rahmen der Bereitschaftstätigkeit war das Ordnungsamt vor Ort. Der Fall wird extern mit der Polizei ausgewertet.

Herr Röger

Ich bitte darum, den Sicherheitsbeirat auch darüber in Kenntnis setzen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Gefahrenabwehrverordnung betreffend die Abwehr von Gefahren bei Verkehrsbehinderungen und -gefährdungen, Ruhezeiten, durch Anpflanzungen, Tierhaltung, offenen Feuern im Freien, Hausnummerierung, Eisflächen und öffentlichen Veranstaltungen der Stadt Staßfurt

einstimmig angenommen
Ja 23 Nein 0 Enthaltung 2

**22. Sachantrag zur Aufhebung von Beschluss 0192/2020 - Regelung der Abrechnung für die Brandsicherheitswachen
Sachantrag 0718/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt rückwirkend zum 01.01.2023 die Aufhebung des Beschlusses Nr.: 0192/2020.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**23. Einvernehmensherstellung Kita „St. Petri und Johannis“ für 2023
Beschlussvorlage 0728/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Herstellung des Einvernehmens gem. § 11a des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (KiFöG) zu der Entgeltvereinbarung zwischen dem Salzlandkreis und dem Zweckverband Kitas im Evangelischen Kirchenkreis Egeln über den Betrieb der Tageseinrichtung nach den §§ 78b bis 78e des Achten Buches für die Kita „St. Petri und Johannis“ Staßfurt für das Jahr 2023.

mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 7 Enthaltung 4

**24. Einvernehmensherstellung Kita „Bummi“ Staßfurt für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0729/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Herstellung des Einvernehmens gem. § 11a des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (KiFöG) zu der Entgeltvereinbarung zwischen dem Salzlandkreis und der Lebenshilfe Bördeland gGmbH über den Betrieb der Tageseinrichtung nach den §§ 78b bis 78e des Achten Buches Sozialgesetzbuch für die Kita „Bummi“ in Staßfurt für das Jahr 2023.

mehrheitlich angenommen
Ja 15 Nein 2 Enthaltung 8

**25. Einvernehmensherstellung Kita „Kinderland“ Staßfurt für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0730/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Herstellung des Einvernehmens gem. § 11a des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (KiFöG) zu der Entgeltvereinbarung zwischen dem Salzlandkreis und der Lebenshilfe Bördeland gGmbH über den Betrieb der Ta-

geseinrichtung nach den §§ 78b bis 78e des Achten Buches Sozialgesetzbuch für die Kita „Kinderland“ in Staßfurt für das Jahr 2023.

mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 2 Enthaltung 9

**26. Einvernehmensherstellung Kita „Rappelkiste“ Rathmannsdorf für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0731/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Herstellung des Einvernehmens gem. § 11a des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (KiFöG) zu der Entgeltvereinbarung zwischen dem Salzlandkreis und der Lebenshilfe Bördeland gGmbH über den Betrieb der Tageseinrichtung nach den §§ 78b bis 78e des Achten Buches Sozialgesetzbuch für die Kita "Rappelkiste" in Staßfurt im OT Rathmannsdorf für das Jahr 2023.

mehrheitlich angenommen
Ja 15 Nein 2 Enthaltung 8

**27. Sachantrag zur Entwicklung der ehemaligen Bibliothek am Bodeufer in der Steinstraße zu einem Zentrum der Jugendarbeit
Sachantrag 0715/2023**

Herr Hauschild

beantragt die Zurückverweisung in den Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales und das es in der Arbeitsgruppe Jugend behandelt wird.

Herr Maaß

lässt über den Geschäftsordnungsantrag Zurückverweisung abstimmen:

Ja 17 Nein 7 Enthaltung 1

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt die ehemalige Bibliothek am Bodeufer in der Steinstraße zu einem Zentrum der Jugendarbeit für die Stadt Staßfurt mit ihren Ortsteilen zu entwickeln. Die inhaltliche Ausrichtung soll in einem Verfahren unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, sowie vor allem der Jugendlichen, erarbeitet werden. Die Angebote der Jugendarbeit sollen weiterhin in den Ortsteilen zu festen Zeiten bestehen bleiben. Gleichzeitig ist im Rahmen des Projektes die Möglichkeit eines städtischen Fahrdienstes zu prüfen, welcher den Kindern und Jugendlichen in den Ortsteilen die Nutzung des Zentrums der Jugendarbeit ermöglicht.

Der Sachantrag wird in den Ausschuss zurückverwiesen.

**28. Fördermittelbeantragung Kaiserhof
Beschlussvorlage 0732/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister zum Zweck der Sanierung und Umgestaltung des Kaiserhofes Fördermittel aus den Programmen „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kul-

tur“ sowie dem „Städtebauförderprogramm Wachstum und Erneuerung“ zu beantragen.

mehrheitlich angenommen
Ja 22 Nein 1 Enthaltung 1

**29. Fördermittelbeantragung Salzlandtheater
Beschlussvorlage 0744/2023**

Herr Czuratis zeigt Mitwirkungsverbot an und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister zum Zweck der Sanierung des Salzlandtheaters Fördermittel aus den Programmen „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, „LEADER“ sowie dem „Städtebauförderprogramm Wachstum und Erneuerung“ oder jedem anderen Fördermittelangebot, was ggf. zwischenzeitlich und kurzfristig aufgelegt werden sollte und passend ist, zu beantragen.

einstimmig angenommen
Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0

Herr Czuratis nimmt wieder im Beratungsraum Platz.

**30. Aufhebung des Beschlusses „Verpachtung Benneckscher Hof“ (an die Deutsche Marktgilde e.G. zur Durchführung des Wochenmarkts, Nr. 356/2006) sowie künftige Betreuung des Wochenmarkts durch die Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0741/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister, die Kündigung des Nutzungsvertrags mit der Deutschen Marktgilde e.G. zur Betreuung des Wochenmarkts auf dem Benneckeschen Hof zu veranlassen. Der Beschluss: „Verpachtung Benneckscher Hof“ (Nr. 356/2006) wird aufgehoben. Die Stadt wird die Betreuung des Wochenmarkts nach Vertragsbeendigung wieder selber übernehmen.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**31. Sachantrag Prüfauftrag zur Übernahme des Bades
Sachantrag 0723/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt Möglichkeiten zur Übernahme des Bades im jetzigen Salzlandcenter in die Verantwortlichkeit der Stadt Staßfurt zu prüfen. Im Rahmen dieser Prüfung sollen verschiedene Organisations- und Gesellschaftsformen (wie u.a. Eigenbetrieb, Regiebetrieb, GmbH) vergleichend betrachtet werden. Die genannten Möglichkeiten sollten in Bezug auf ihre Vor- und Nachteile hinsichtlich Verwaltungsaufwand, Kosten, Flexibilität, Steuerungsmöglichkeiten, Förderungsoptionen, Sanierungsmöglichkeiten, langfristige Perspektiven und

weitere relevante Faktoren untersucht werden. Der Übergang des Eigentums an die Stadt Staßfurt oder ein kommunales Tochterunternehmen ist Teil der Betrachtung. Die Ergebnisse sollen in einem Bericht zusammengefasst und dem Stadtrat zur Verfügung gestellt werden. Die notwendigen Mittel für die Erstellung der Analyse sind im Haushalt 2024 einzustellen.

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1

**32. 3. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0734/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 3. Änderung der Friedhofssatzung der Friedhöfe der Stadt Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1

**33. 2. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für alle Ortsteile
der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0735/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

**1. Änderungsantrag zur Vorlage 0735/2023 (OSR-A)
Änderungsantrag 0735/2023/1**

Der Ortschaftsrat Athensleben beantragt, die Friedhofsgebühren für die Friedhöfe der Ortsteile der Stadt Staßfurt in der Höhe von 70 % der in 2023 kalkulierten Gebühren zu beschließen.

einstimmig angenommen
Ja 21 Nein 0 Enthaltung 4

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die Ortsteile der Stadt Staßfurt.

mit Änderungen angenommen
Ja 19 Nein 2 Enthaltung 4

**34. 2. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die Kernstadt
der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0736/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

**1. Änderungsantrag zur Vorlage 0736/2023 (CDU)
Änderungsantrag 0736/2023/1**

Die Friedhofsgebühren, für die Friedhöfe der Kernstadt der Stadt Staßfurt, sind in der Höhe von 70% der in 2023 kalkulierten Gebühren zu beschließen.

mehrheitlich angenommen
Ja 20 Nein 2 Enthaltung 3

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung für die Kernstadt der Stadt Staßfurt

mit Änderungen angenommen
Ja 20 Nein 0 Enthaltung 5

35. Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 35/97 „Förderstedter Straße West“ in Staßfurt, 2. Änderung, mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) Beschlussvorlage 0721/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 1 Abs. 7 BauGB und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB die Abwägung (*entsprechend beigefügter Abwägungstabelle*) der im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan 35/97 „Förderstedter Straße West“ in Staßfurt, 2. Änderung, mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung).

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

36. Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 35/97 „Förderstedter Straße West“ in Staßfurt, 2. Änderung, mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) Beschlussvorlage 0722/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 2 Nr. 1 und Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA den Bebauungsplan Nr. 35/97 mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB bestehend aus der Planzeichnung mit den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, in der vorliegenden Fassung (*siehe Anlagen*), als Satzung.

Die Begründung zum Bebauungsplan wird hiermit gebilligt. Der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 35/97 „Förderstedter Straße West“ in Staßfurt, 2. Änderung, mit Städtebaulichem Vertrag, wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan Nr. 35/97 tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**37. Feststellung Jahresabschluss 2022 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0750/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, gemäß § 19 Absatz 4 des Eigenbetriebsgesetzes LSA.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**38. Ergebnisverwendung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, für das Geschäftsjahr 2022
Beschlussvorlage 0751/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, den Jahresverlust 2022 des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, in Höhe von 64.049,19 € auf die neue Rechnung vorzutragen.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**39. Entlastung der Betriebsleitung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, gemäß § 19 Abs. 4 Ziff. 3 EigBG
Beschlussvorlage 0752/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Entlastung der Betriebsleitung des Stadtpflegebetriebes Staßfurt, Eigenbetrieb der Stadt Staßfurt, für das Geschäftsjahr 2022.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

40. Anfragen und Anregungen

Herr Döbbel

Vielleicht besteht die Möglichkeit, dieses Jahr noch einen Runden Tisch für Vereine durchzuführen.

Klaus Maaß
stellv. Stadtratsvorsitzender

Diana Meißner
Protokollantin

Anne Seltitz
Protokollantin